

1/SN-256/ME

**HOCHSCHÜLERINNENSCHAFT AN DER UNIVERSITÄT WIEN
FAKULTÄTSVERTRETUNG FORMAL- UND NATURWISSENSCHAFTEN**

Körperschaft Öffentlichen Rechts
1090 Wien, Strudlhofgasse 1/10
Tel. (0222) 34 42 84

zu erreichen mit den Linien 37, 38, 40, 41, 42,
ab Schottentor (U2)
sowie Linie 5
Station Nußdorfer Straße

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	150-GE/19
Datum:	10. DEZ. 1992
Verteilt	14. Dez. 1992

Wien, 7.12.1992

St. Wauer

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz über Geistes- und Naturwissenschaftliche Studienrichtungen geändert wird

Ergeht an:

- das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (z.Zl. 68.336/6-I/B/5A/92)
- den Klubobmann der SPÖ, Dr. Willi Fuhrmann
- den Klubobmann der ÖVP, Dr. Heinrich Neisser
- die Klubobfrau der GRÜNEN, Dr. Madlaine Petrovic
- den Bildungssprecher der SPÖ, Dr. Johann Stippel
- den Bildungssprecher der ÖVP, Dr. Christian Brünner
- den Bildungssprecher der GRÜNEN, Dr. Severin Renoldner
- das Präsidium des Nationalrates

Die Fakultätsvertretung stellt mit größtem Bedauern fest, daß die Weihnachtsferien in die Begutachtungsfrist o.g. Bundesgesetzes fallen. Da schon öfters Entwürfe zu schwerwiegenden Gesetzesänderungen knapp vor Ferienbeginn zur Begutachtung ausgesandt wurden, haben wir den Verdacht, daß dies zum Zwecke der Erschwerung der Erarbeitung von Stellungnahmen geschieht. Die Fakultätsvertretung sieht darin den Versuch, das Recht auf Stellungnahme zu Entwürfen von Bundesgesetzen zu unterwandern. Die Fakultätsvertretung protestiert gegen die gewählte Vorgangsweise und ersucht um Erstreckung der Begutachtungsfrist bis 31. 1. 1993.

Die Fakultätsvertretung ersucht, zu weiteren Verhandlungen über eine Novellierung o.g. Bundesgesetzes Vertreter/innen der Fakultätsvertretung einzuladen.

hochachtungsvoll

Herbert Wittmann
Herbert Wittmann, i.A.
Kuriensprecher

